

A propos

Das totgesagte Volkstheater in Frankfurt am Main lebt womöglich doch noch etwas länger. Die Mitarbeiter wollen nach der Schließung im Mai einen Neuanfang wagen. Der dafür gegründete Verein »Volkstheater Hessen« teilte am Montag mit, er habe prominente Fürsprecher gewonnen, unter anderen Tony Marshall, Margit Sponheimer, Helmut Markwort und Sonya Kraus. Gegründet wurde das Theater 1971 von der Schauspielerin Liesel Christ. Deren Tochter Gisela Dahlem-Christ stellte den Spielbetrieb wegen der notwendigen Schließung der traditionellen Spielstätte ein. 20 Inszenierungen des Hauses wurden bisher fürs Fernsehen aufgezeichnet, die meisten – »Rendezvous im Palmengarten« von Adolf Stoltze oder »Die fünf Frankfurter« von Carl Rössler – sagen einem nichts, es war allerdings auch Molières »Der eingebildete Kranke« mit Heinz Schenk dabei. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/197948.a-propos.html>